

15-tägige Sonderzugreise durch Indien mit 8-tägiger Fahrt im legendären Luxus-Zug Deccan Odyssey



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Einziger deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf außergewöhnlicher Route
- 7 Übernachtungen an Bord des legendären Luxus-Zuges Deccan Odyssey
- 7 UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten auf einer Reise
- Kalkutta und Mumbai, zwei atemberaubende Metropolen
- Erlebnis Himalaya: Mit Indiens berühmtestem Toy Train nach Darjeeling
- Varanasi, Indiens heiligste Stadt am Ganges
- Rajasthans Perlen: Jaipur und Udaipur
- Märchenhaft: Der Taj Mahal, eines der Sieben Weltwunder
- Auf Safari im Nationalpark Ranthambore

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Kalkutta	2 • The Taj Bengal	●●●○
Darjeeling	2 • Hotel Mayfair Hill Resort	●●●●
Mumbai	2 • Vivanta by Taj President	●●●●●



Sie fahren mit dem Deccan Odyssey.

„Das Klingelton-Prinzip: Hofmusiker signalisierten dem Mogul-Kaiser mit einer bestimmten Melodie, wer sich gerade zur Audienz einfand.“



Alexandra Lysakowa, Asien-Expertin

Der Taj Mahal in Agra



DECCAN ODYSSEY EXKLUSIV: VON KALKUTTA IN DEN HIMALAYA, VOM TAJ MAHAL NACH MUMBAI

Diese einzigartige Route bietet Ihnen ein Kaleidoskop Indiens. Beginnen Sie Ihre Reise in Bengalens Metropole Kalkutta und fahren Sie weiter mit Indiens berühmtestem Toy Train nach Darjeeling im Himalaya. Entdecken Sie die heilige Stadt Varanasi am Ganges, den atemberaubenden Taj Mahal und Rajasthans märchenhafte Paläste. In Ranthambore sind Sie Indiens Tigern auf der Spur. Zum Schluss ein Paukenschlag: die Mega-City Mumbai. Auch die Reiseform ist außergewöhnlich: Der luxuriöse Deccan Odyssey wurde mehrmals als Asiens bester Zug ausgezeichnet. Dieses indische Märchen auf Schienen bieten wir nun exklusiv als deutschsprachigen Charter für Sie an. Starten Sie Ihr Abenteuer mit einer Vorreise nach Delhi und lassen Sie es genussvoll an Goas oder Keralas Traumstränden ausklingen.

1. Tag Auf nach Indien Flug von Deutschland nach Kalkutta.

2. Tag Oh Kalkutta! Ankunft am Morgen. Fahrt zum Hotel und Zeit zum Erholen. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel in Kalkutta. (A)

3. Tag Kalkutta liegt (nicht) am Ganges ... Heute erkunden Sie Bengalens aufregende Metropole, eine Stadt mit unzähligen Facetten zwischen buntem Chaos und tiefer spiritueller Schönheit. Sie genießen

die Farbenpracht auf dem Blumenmarkt mit Blick auf Kalkuttas Wahrzeichen, die stählerne Howrah Bridge. Das riesige Victoria Memorial aus weißem Marmor ist der Stolz der Stadt, die bis 1911 Hauptstadt Britisch-Indiens war. Im traditionellen Töpferviertel Kumartuli werden hinduistische Götterbilder wie Durga, Kali und Ganesha für verschiedenste Feierlichkeiten hergestellt. Erleben Sie die Silhouette der Metropole mal aus einer ganz anderen Perspektive: während einer Bootsfahrt auf dem Hugli, einem Mün-



Inderin in klassischem Sari

Im Raj Mahal in Udaipur

dungsarm im westlichen Ganges-Delta. (FA)

4. Tag Auf der Darjeeling-Bahn in den Himalaya Morgens kurzer Flug von Kalkutta nach Bagdogra im nördlichen Teil des Bundesstaates Westbengalen. Anschließend Überlandfahrt nach Kurseong. Nun startet ein einmaliges Erlebnis: die Fahrt mit Indiens berühmtem Toy Train hinauf nach Darjeeling im Himalaya. Sie fahren ca. 30 km auf der von den Briten 1879 – 1881 erbauten Strecke, die auf insgesamt 86 km Länge einen Höhenunterschied von über 2.000 m überwindet und zum UNESCO-Welterbe zählt. Sanfte Hügel, bedeckt von rot blühenden Rhododendren, weißen Magnolien und leuchtend grünen Teegärten, schmiegen sich an schneebedeckte Bergriesen. 554 Brücken und ein einziger kurzer Tunnel auf der gesamten Strecke! Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel mit zauberhaftem Flair in Darjeeling. (FA)

5. Tag Das Dach der Welt Morgens fahren Sie auf den Tiger Hill mit einem unvergesslichen Blick auf den Kanchenjunga,

den dritthöchsten Berg der Welt. Bei klarem Wetter blickt man von hier sogar bis zum Mount Everest! Harmonie pur erwartet Sie im leuchtend bunten Kloster Ghoom. Zurück in Darjeeling flanieren Sie an Kolonialvillen vorbei und folgen den Höhen und Tiefen der Mount Everest-Gipfelstürmer im Mountaineering Institute. Anschließend locken auf der Mall Gewürze, Tee und Räucherstäbchen zum Shoppen. (FA)

6. Tag Indiens blauer Luxus-Zug Von Darjeeling fahren Sie wieder hinunter zum Bahnhof von Siliguri, wo Sie erstmals den blauen Traumzug Deccan Odyssey erblicken. Am späten Nachmittag heißt Sie die Crew herzlich willkommen an Bord Ihres rollenden Zuhauses für die kommenden sieben Nächte. (FA)

7. Tag Heilige Stadt Varanasi Wenn die ersten Sonnenstrahlen auf Bade-Ghats und Tempel am Ganges-Ufer fallen, fahren Sie mit Booten auf dem heiligen Fluss. Ist das eine Fata Morgana, eine Filmkulisse oder doch Realität? Pilger reinigen sich in den trüben Fluten von Sünden, Yogis

meditieren, Trauernde verstreuen Asche. Auf einem Bummel durch schmale Altstadtgassen passieren Sie den berühmten Vishvanath-Tempel. Abends werden Sie Zeugen der Aarti-Zeremonie, wenn Pilger und Priester mit flackernden Öllampen den heiligen Ganges beschwören – einfach magisch! Anschließend setzt sich Ihr Zug wieder in Bewegung und fährt durch die grüne Ganges-Ebene gen Westen. Felder, Dörfer, Märkte, heilige Kühe – Indiens Alltagsleben zieht an Ihnen vorbei. Ihr nächstes Ziel: eines der atemberaubendsten Monumente der Welt. (FMA)

8. Tag Taj Mahal – Stein gewordene Liebe Wenn sich die Eingangstore öffnen und sich am Horizont ein schneeweißes Monument von unendlicher Dimension abzeichnet, dann ist das ein Augenblick, den man nie mehr vergisst. Der majestätische Taj Mahal zählt zu Recht zu den Sieben Weltwundern und zum UNESCO-Welterbe. Der Mogul-Herrscher Shah Jahan ließ das Bauwerk im Gedenken an seine verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal ganz aus weißem Marmor errichten. Kostbare Intarsien aus funkelnden Halbedelsteinen spiegeln



Im Speisewagen

sich in tiefblauen Bassins. Anschließend bewundern Sie das Rote Fort, ebenfalls UNESCO-Welterbe. (FMA)

9. Tag Palast der Winde Willkommen in Rajasthan, dem Land der Maharadschas! Morgens fährt Ihr Zug in der rosaroten Stadt Jaipur ein. Und schon stehen Sie vor der berühmten rosa schimmernden Fassade des Hawa Mahal, des Palastes der Winde. Von seinen vergitterten Balkonen blickten einst die adligen Damen der Stadt auf das bunte Markttreiben. Unverzichtbar: Besuche des prunkvollen Stadtpalastes und der Sternwarte Jantar Mantar aus dem 18. Jh., die zum UNESCO-Welterbe zählt. Ein faszinierender Ausflug führt Sie zur gewaltigen Palastfestung von Amber, die maleisch über dem Maota-See thront. 1.000 Spiegel reflektieren den Schein einer einzigen Lampe und erleuchten so den riesigen Spiegelsaal. (FMA)

10. Tag Im Ranthambore-Nationalpark Ein Tag in Indiens Wildnis. Morgens erreichen Sie die Bahnstation Sawai Madhopur. Zunächst lernen Sie die Dörfer der Umgebung kennen: Männer mit bunten Turbanen und Frauen mit farbenfrohen Saris – ein Blick in den Alltag einer anderen Welt. Von hier ist es ein Katzensprung zum berühmten Ranthambore-Nationalpark. Antilopen, Hirsche, Fasane, Affen und Lippenbären bevölkern die bewaldete

Ebene. Apropos Katzensprung: Eigentlich geht es nämlich um ihn, Indiens heimlichen Herrscher, den Tiger, für den der Nationalpark berühmt ist. Vielleicht haben Sie Glück und entdecken auf Ihrer Safari eines der prächtigen Raubtiere. Abends gehen Sie wieder an Bord Ihres Palastes auf Schienen. (FMA)

11. Tag Märchenhaftes Udaipur Vor der Kulisse der Araveli-Berge spiegeln sich Paläste in kleinen Seen. Udaipur ist Indiens romantischste Stadt. Zunächst besichtigen Sie das riesige Palast-Areal direkt am Pichola-See. Die Kristallsammlung ist einmalig und kurios zugleich: Oder haben Sie schon einmal Sessel, Tische und Betten aus Kristallglas gesehen? Von Booten aus genießen Sie die Traumkulisse am Pichola-See. Ein Abstecher führt Sie zum gemeinnützigen Projekt Dastkar, das vor mehr als 20 Jahren gegründet wurde und zwei Hauptziele verfolgt: traditionelles Handwerkskunst zu bewahren und gleichzeitig Frauen im ländlichen Raum ein Auskommen zu generieren. Abends verlässt Ihr Sonderzug Udaipur und bald darauf auch Rajasthan. Es geht in den Nachbarstaat Gujarat, nicht minder spannend und dennoch bei uns nur wenig bekannt. (FMA)

12. Tag High Tea im Palast des Maharadschas Heute erreichen Sie die Universitätsstadt Vadodara. Unweit befinden sich

die größtenteils noch nicht ausgegrabenen Überreste der alten Hauptstadt Gujarats, Champaner (UNESCO-Welterbe). Die Stadtmauern umschließen Moscheen und Paläste der Zeit vor den Mogul-Kaisern und verbinden islamische und hinduistische Stil-Elemente. Ein Fest für alle Sinne: Im Laxmi-Vilas-Palast, in dem noch heute die Fürstenfamilie residiert, genießen Sie Tanz und Musik bei Köstlichkeiten der fürstlich-indischen Küche. Nachmittags erwarten Sie wundervolle Malereien und Skulpturen im Maharadscha Fateh Singh-Museum. Zurück an Bord des Deccan Odyssey beginnt die Fahrt gen Süden in den Bundesstaat Maharashtra. (FMA)

13. Tag Mumbai – Bunt, chaotisch, voller Gegensätze Heute erreicht Ihr Zug den Indischen Ozean und fährt ein in Indiens Wirtschaftsmetropole Mumbai. Deren Victoria Station aus dem Jahr 1888 ist der größte Bahnhof der Welt und zählt zum UNESCO-Welterbe. An diesem Ort nehmen Sie Abschied vom Deccan Odyssey und seiner liebenswerten Crew. Doch Ihr Indien-Abenteuer geht weiter! Sie entdecken die schillernde Stadt Mumbai und gelangen nach Mani Bhawan, dem Wohnhaus Mahatma Gandhis. Nach dem Besuch der archäologischen Schätze im Prince of Wales Museum geht es zum Gateway of India, dem Wahrzeichen der Stadt. Hier startet Ihre Hafenrundfahrt,



die Ihnen Mumbais funkelndes Lichtermeer und seine berühmte Strandpromenade Marine Drive aus einer ganz besonderen Perspektive zeigt. Sie logieren die kommenden zwei Nächte im De-luxe-Hotel. (FA)

14. Tag Welcome to Bollywood! Heute folgt ein ungewöhnliches Highlight: Sie besuchen die weltberühmten Bollywood-Filmstudios und wandeln auf den Spuren von Shah Rukh Khan, Amitabh Bachchan und Rani Mukherjee. Indiens Filmindustrie ist die größte der Welt und produziert 1.000 Bollywood-Streifen pro Jahr. Alternativ besichtigen Sie die Innenstadt von Mumbai, haben Gelegenheit, die weltberühmte Wäscherei Dhobi Ghat zu fotografieren und genießen anschließend die Freizeit auf der bunten und lebhaften Einkaufsstraße Colaba Causeway. Sie lassen den Tag und Ihre Reise bei einem indischen Spezialitätenessen ausklingen. (FA)

15. Tag Heimflug Heimflug und Landung in Deutschland – Ende einer unvergesslichen Reise. (F)

Deccan Odyssey: Kalkutta – Mumbai (15 Tage) Reise-ID: 2367

TERMINE UND PREISE p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)	2-Bett-Abteil Superior	2-Bett-Abteil Deluxe	2-Bett-Suite
03.02.25 – 17.02.25 26.01.26 – 09.02.26	11.000 €	11.800 €	17.000 €
Aufpreis für Abteil zur Einzelbelegung:	5.500 €	5.900 €	–
Aufpreis für 6 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer	Aufpreis für Flüge in der Business Class: ab 4.000 €		
Termin 2025: 910 €			
Termin 2026: 1.260 €			

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Kalkutta und Mumbai – Frankfurt in der Economy Class
- Inlandsflug Kalkutta – Bagdogra in der Economy Class
- 7 Übernachtungen im Luxus-Zug Deccan Odyssey
- 6 Übernachtungen in Komfort- und De-luxe-Hotels in Kalkutta, Darjeeling und Mumbai
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Vollpension an Bord des Zuges Deccan Odyssey
- Zugfahrt mit dem Toy Train von Kurseong nach Darjeeling
- Safari im Nationalpark Ranthambore
- Tanz, Musik und Spezialitätenessen im Laxmi-Vilas-Palast in Vadodara
- Besuch des Red Fort in Agra und eines Aschrams in Udaipur
- Transfers und Ausflüge in modernen Reisebussen mit Klimaanlage bzw. zeitweise PKW-Transfer vom 4. bis zum 6. Tag
- Gepäckträger-Service am Bahnhof
- Ständige deutschsprachige Reiseleitung von Kalkutta bis Mumbai
- Zusätzlich lokale Deutsch sprechende Reiseleitung (maximale Gruppengröße: 25 Gäste)
- Eintrittsgelder für alle Besichtigungen laut Reiseverlauf
- Bootsfahrten in Kalkutta, Varanasi, Udaipur und Mumbai

VORGESEHENER TERMIN 2027

25.01.27 – 08.02.27

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2367 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Visum-Gebühr für Indien (E-Visum), Trinkgelder und Getränke
Reisepapiere: Reisepass und Visum für Indien erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.
Mindestteilnehmerzahl: 55 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), **Maximalteilnehmerzahl:** 75 Gäste
 Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.